



WBV - Kreis Dortmund e.V.

Protokoll des Kreistages vom 20.05.2010

Ort: Sportzentrum TSC Eintracht Dortmund, Victor-Toyka-Straße,
Dortmund

Beginn: 20.05 Uhr

TOP 1 Begrüßung und Bericht des 1.Vorsitzenden

Volker Berg begrüßt die Anwesenden und hofft auf einen guten Verlauf des Kreistages.

Vom Vorstand fehlen entschuldigt Susanne Riedel, Lutz Lammerding-Kaufmann und Volker Ohm.

TOP 2 Feststellung der Stimmenanzahl

Stimmen gesamt 98

Anwesend 91

Protokollführer Joachim Spree

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom Kreistag 2009

Das Protokoll des Kreistages 2009 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 4 Berichte der Vorstandsmitglieder und Kassenprüfer

1. Vorsitzender

Volker Berg berichtet über Probleme bei der Durchführung des Kreis-Spielbetriebs, die durch die Einführung durch TeamSL hervorgerufen wurden.

Eine Besserung bei den Kooperationsligen mit anderen BB-Kreisen soll vorangetrieben werden.

Die Ergebnisse der durchgeführten Workshops sollen besser umgesetzt werden.

Allgemein gute Erfolge in den WBV-Ligen, wobei die Meister der OLD ASC Dortmund und LLH TV Westrich hervorgehoben wurden.

Die Kreismeister der 1.KH TVA Wickede, 2.KH und KLD jeweils TSC Dortmund wurden geehrt.

Ein erfreuliches Ergebnis stellt der Erfolg des JBBL-Teams dar. Volker Berg dankt hierzu dem BC Wickede für seine finanzielle Unterstützung der Mannschaft.

Änderungen und Verbesserungen der Homepage werden in Aussicht gestellt.

Änderungen im Hallenausschuss und die aktuelle Sporthallensituation wurden angesprochen.

Volker Berg richtet Grüße des erkrankten Kassenprüfers Robert Mlekusch aus.

Die Stadtmeisterschaften sollen am 04.09.2010 ausgerichtet und von Volker Ohm und Hanno Stein organisiert werden.



Frauenwartin (wegen Abwesenheit verliert Volker Berg den Bericht.)

Die Frauenwartin berichtet von einem reibungslosen Saisonverlauf und guter Zusammenarbeit mit den Kreisen Bochum und Hagen. Ärgerlich waren jedoch Spielausfälle wegen fehlender SR. Die 3. Mannschaft von TSC Dortmund wurde Kreismeister.

Pressewart (wegen Abwesenheit verliert Volker Berg den Bericht.)

Der Bericht ist als Anlage 1 dem Protokoll beigelegt.

Schatzmeister (wegen Abwesenheit verliert Volker Berg den Bericht.)

Die Zahlungsmoral war gut, es gab nichts negatives.
Der Kassenbericht wurde an die Anwesenden verteilt.

2. Vorsitzender

Kein Bericht

Geschäftsführer

Gregor Berg berichtet über die Arbeit mit TeamSL und die anstehende Änderung der Homepage.

Lehrwart

Dirk Weber berichtet, dass in der nächsten Saison 3 neue OL-SR und einige talentierte SR für höhere Aufgaben zur Verfügung stehen.

Von 24 Kandidaten haben 20 die SR-Prüfung bestanden.

Er fordert die Vereine auf Kandidaten für die SR-Ausbildung zu melden.

5 SR wurden praktisch geprüft.

Schiedsrichterwart

Yasar Cihan berichtet über die Schwierigkeiten mit den SR-Ansetzungen mit TeamSL.

Dadurch vielen Spiele aus. Die Situation änderte sich in der Rückrunde.

Die Einführung eines Tutorensystems für talentierte SR wurde zurückgestellt.

In der nächsten Saison sollen die SR wieder manuell angesetzt werden. Ein SR-Wartetreffen ist geplant.

Sportwart

Ulrich Pfeifer berichtet, dass die Abschlusstabellen veröffentlicht wurden.

Jugendwart

Der ausführliche Bericht von Christian Podszuk wurde auf dem Jugendtag gehalten.

Rechtsausschuss

Der Vorsitzende Derek Norahim berichtet, dass beim Rechtsausschuss keine Rechtsmittel eingelegt wurden.



TOP 7 (vorgezogen) Anträge

Auf Antrag des Vorstandes wurde TOP 7, nach einstimmiger Zustimmung, vorgezogen.

Antrag A - Satzungsänderung

Der Vorstand stellte den Antrag A auf Satzungsänderung (siehe Anlage 2) .

Joachim Spree erklärt die Gründe für die Satzungsänderung .

Der vorliegende Entwurf wird von den anwesenden Vereinsvertretern diskutiert.

Der Antrag A wurde einstimmig mit 91 Stimmen angenommen.

Antrag B – Änderung (Neufassung) der KSCHO

Der Vorstand stellte den Antrag B auf Änderung (Neufassung) der KSCHO (siehe Anlage 3).

Dirk Weber erläutert den Antrag.

TV Westrich stellt den erweiterten Antrag die Geldbuße in §6 Abs.3 von 15€ auf 30€ zu erhöhen.

Der Antrag des TV Westrich wurde mit 3 Ja-, 76 Neinstimmen und 12 Enthaltungen abgelehnt.

Der Antrag B wurde dann ohne Änderungen einstimmig mit 91 Stimmen angenommen.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Die Kasse wurde von Heinz Kauth und Martin Schmitz geprüft.

Heinz Kauth berichtet über die Kassenprüfung.

Die Kasse wurde beanstandungsfrei geführt.

Heinz Kauth wurde auf Vorschlag des Vorstandes einstimmig mit 91 Stimmen zum Versammlungsleiter gewählt.

Er beantragte die Entlastung des Vorstandes.

Einstimmige Entlastung des Vorstandes mit 91 Stimmen für das abgelaufene Geschäftsjahr.

TOP 6 Wahlen

a) 2. Vorsitzender

Vorschlag: Tim Brentjes (abwesend)– einstimmige Wahl mit 91 Stimmen

Eine Einverständniserklärung über die Annahme des Amtes im Fall seiner Wahl liegt vor.

b) Geschäftsführer

Kein Vorschlag

Volker Berg erklärt sich bereit die Geschäftsführung mit zu übernehmen.

c) Lehrwart

Vorschlag: Dirk Weber

Dirk Weber erklärt das Amt im Fall seiner Wahl anzunehmen.

-einstimmige Wiederwahl mit 91 Stimmen

d) Pressewart

Vorschlag: Volker Ohm (abwesend)– einstimmige Wiederwahl mit 91 Stimmen

Eine Einverständniserklärung über die Annahme des Amtes im Fall seiner Wahl liegt vor.



e) Sportwart

Vorschlag: Derek Norahim

Derek Norahim erklärt das Amt im Fall seiner Wahl anzunehmen und vom Amt des Rechtsausschussvorsitzenden zurückzutreten.

- Wahl mit 87 Stimmen und 4 Enthaltungen

Derek Norahim erklärt seinen Rücktritt als Rechtsausschussvorsitzender.

f) Frauenwart

Vorschlag: Alisa Spree

Alisa Spree erklärt das Amt im Fall ihrer Wahl anzunehmen.

- einstimmige Wahl mit 91 Stimmen

g) Rechtsausschuss

Da der Rechtsausschussvorsitzende Derek Norahim zurückgetreten ist, ist eine Neuwahl notwendig.

Rechtsausschussvorsitzender

Vorschlag: Stefan Matull

Stefan Matull erklärt das Amt im Fall seiner Wahl anzunehmen.

- einstimmige Wahl mit 91 Stimmen

Rechtsausschussbeisitzer

Vorschlag: Svenja Rüster und Uwe Pier

Beide erklären das Amt im Fall ihrer Wahl anzunehmen.

Gemeinsame Wahl - einstimmige Wahl mit 91 Stimmen

h) Kassenprüfer

Vorschlag: Heinz Kauth und Martin Schmitz

Beide erklären das Amt im Fall ihrer Wahl anzunehmen

Gemeinsame Wahl - einstimmige Wahl mit 91 Stimmen

Ersatzkassenprüfer

Als Ersatzkassenprüfer wurde Robert Mlekusch von der Versammlung mit 91 Stimmen benannt.



TOP 8 Verschiedenes

Es wurde durch den ASC Dortmund eine bessere Ausnutzung der Hallen an Spieltagen angeregt. Es folgte eine Diskussion über die derzeitige Situation in den Sporthallen. Ein Veranstaltungsort für den Kreistag 2011 wurde nicht bekannt gegeben. Ende des Kreistages um 21.58 Uhr.

Dortmund, 06.07.2010

gez.

1. Vorsitzender (Volker Berg)

Protokollführer (Joachim Spree)

Anlagen

- Bericht Pressewart
- Anträge A und B